

WOCHENKURIER



Die "Freien Vögel" spielen an der Talsperre in Ringenhain eine dramatische Sage. Foto: Kay Arnold

Theater vorm Ringenhainer Jubiläum

sh | 21.06.2014

Nach der letztjährigen 650-Jahr-Feier wird vom Heimat- und Ortsverein Ringenhain der inoffizielle Startschuss zur nächsten Jubiläumsfeier gegeben.

An der Talsperre, wo der Sage nach die Brettmühle von Müller Andreas Thomas stand, wird am **21. Juni, 20 und 22 Uhr**, von der Theatergruppe der Valtenbergwichtel – den „Freien Vögel“ – die 1632 spielende, dramatische Sage um den Müller aufgeführt. Bereits 16.30 Uhr startet ein geführter Spaziergang von der „Roten Sommerbank“ (Siedlerstraße/Wanderweg) zur Talsperre. Ab 17 Uhr sorgt dort der Heimatverein für gute Stimmung und das leibliche Wohl.

Die eigentliche Jubiläumsfeier steht am **13. September, ab 10 Uhr**, auf dem Plan. Die Schule, das jetzige Dorfgemeindezentrum, wird 150 Jahre alt. Ehemalige Schüler und Lehrer werden deshalb aufgerufen, nach Klassenfotos zu suchen, um die Bildergalerien in der Schule vervollständigen zu können. Besonders 1960er- und 70er-Geburtsjahrgänge fehlen noch. Für eine Ausstellung werden außerdem alte Schulgegenstände oder andere Erinnerungen gesucht.